

Den Nachwuchs im Fokus

Radsport Sina van Thiel vom RSC Kempten wird beim Bezirkstag für ihre Erfolge geehrt. Der Krugzeller Edmund Nebel ist neuer Vorsitzender

Günzach/Wildpoldsried Der Bezirkstag der Radsportler in Günzach stand im Zeichen des personellen Umbruchs. Nachdem der langjährige Vorsitzende Werner Harfold-Lufcy (Augsburg) krankheitsbedingt sein Amt nicht mehr ausüben konnte, war sein Stellvertreter Edmund Nebel aus Krugzell quasi über Nacht eingesprungen. Nun wurde er bei der Versammlung einstimmig zum neuen Bezirksvorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreterin ist künftig Ingrid Kreuzer (Illertissen). Neu im Bezirksausschuss sind Swen van Thiel (Blaichach/RSC Kempten) als Fachwart für Mountainbike und Mario Kaden (Augsburg) als Fachwart Bahn. Als Revisoren wurden Josef Meitinger und Michael Blagojevic (beide Lechhausen) bestimmt.

Besonders gefeiert wurden die Sportler Sina van Thiel (Europameisterin Sprint U17) vom RSC Kempten, Benjamin Krüger (deutscher Meister Cross) vom TSV Niederstaufen und der Augsburger Marco Brenner (deutscher Straßen- und Zeitfahrmeister bei den Junioren sowie Dritter der Junioren-WM). Diese Erfolge, sagte Nebel, seien nur der „außerordentlichen Trainertätigkeit und dem Einsatz der Väter“ zu verdanken. Sie seien zudem für den Bezirk Verpflichtung und Ansporn zugleich, weiterhin konsequent auf die Jugendarbeit zu setzen.

Um den versammelten Delegierten einen Eindruck in die Arbeit der Sportler zu geben, zeigte Patrik

Bachmann vom RC Pfeil Augsburg eine Vorführung mit dem Kunstrad, für die es großen Applaus gab.

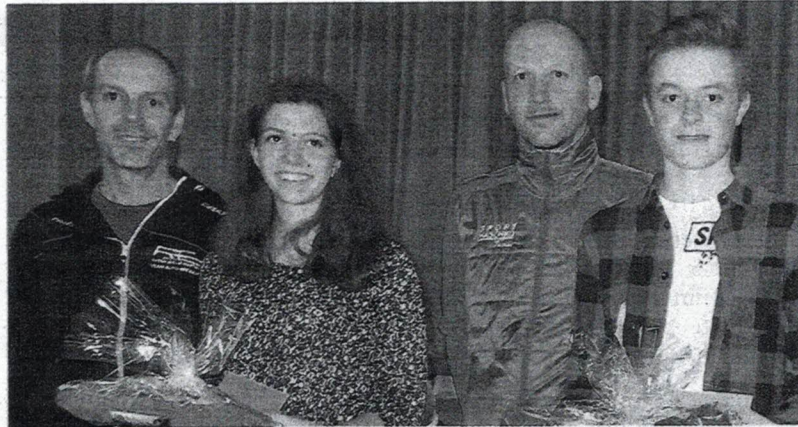
Dass es nicht ohne die Förderung des Nachwuchses geht, wurde an diesem Abend mehrfach deutlich. Lob gab es beispielsweise auch für die Stützpunkttrainings, die stets großen Zuspruch finden. Die Verantwortlichen der Vereine diskutierten auch die Zukunft des Stützpunkts Süd/West unter der Leitung von Wolfgang Kiesel (SSV Wildpoldsried). Denn durch den Bayerischen Radsport-Verband (BRV) wird es vermutlich keine Unterstüt-

zung mehr geben. Einen Stützpunkt Schwaben wünschten sich die Jugendtrainer unter der Obhut des Bezirks. Jugendleiter Christian Brenner erklärte sich bereit, ein Konzept in enger Zusammenarbeit mit Kiesel, Swen van Thiel und Jonas Costian vom RC Kaufbeuren auszuarbeiten.

Es ging aber nicht nur um den Nachwuchs, sondern auch um die geringe Teilnehmerzahl am Bezirkstag. Manch einer sprach sogar von „beschämenden Zuständen“. Konkrete Vorschläge, wie dies zu ändern wäre, blieben aber aus. Eine Möglichkeit wäre, dass sich zum Beispiel jede Radabteilung im Bezirk bei den Versammlungen vorstellt – wie in diesem Jahr die Kunstradabteilung des RC Pfeil Augsburg. (csc)



Edmund Nebel



Bei der Versammlung des Radbezirks Schwaben wurde der erfolgreiche Radnachwuchs ausgezeichnet. Unser Foto zeigt: (von links) Swen van Thiel mit seiner Tochter Sina van Thiel vom RSC Kempten sowie Ingo Krüger mit seinem Sohn Benjamin Krüger vom TSV Niederstaufen.

Fotos: Christine Schmidt

Den Nachwuchs im Fokus

Radsport Sina van Thiel vom RSC Kempten wird beim Bezirkstag für ihre Erfolge geehrt. Der Krugzeller Edmund Nebel ist neuer Vorsitzender

Günzach/Wildpoldsried Der Bezirkstag der Radsportler in Günzach stand im Zeichen des personellen Umbruchs. Nachdem der langjährige Vorsitzende Werner Harfold-Lufcy (Augsburg) krankheitsbedingt sein Amt nicht mehr ausüben konnte, war sein Stellvertreter Edmund Nebel aus Krugzell quasi über Nacht eingesprungen. Nun wurde er bei der Versammlung einstimmig zum neuen Bezirksvorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreterin ist künftig Ingrid Kreuzer (Illertissen). Neu im Bezirksausschuss sind Swen van Thiel (Blaichach/RSC Kempten) als Fachwart für Mountainbike und Mario Kaden (Augsburg) als Fachwart Bahn. Als Revisoren wurden Josef Meitinger und Michael Blagojevic (beide Lechhausen) bestimmt.

Besonders gefeiert wurden die Sportler Sina van Thiel (Europameisterin Sprint U17) vom RSC Kempten, Benjamin Krüger (deutscher Meister Cross) vom TSV Niederstaufen und der Augsburger Marco Brenner (deutscher Straßen- und Zeitfahrmeister bei den Junioren sowie Dritter der Junioren-WM). Diese Erfolge, sagte Nebel, seien nur der „außerordentlichen Trainertätigkeit und dem Einsatz der Väter“ zu verdanken. Sie seien zudem für den Bezirk Verpflichtung und Ansporn zugleich, weiterhin konsequent auf die Jugendarbeit zu setzen.

Um den versammelten Delegierten einen Eindruck in die Arbeit der Sportler zu geben, zeigte Patrik

Bachmann vom RC Pfeil Augsburg eine Vorführung mit dem Kunstrad, für die es großen Applaus gab.

Dass es nicht ohne die Förderung des Nachwuchses geht, wurde an diesem Abend mehrfach deutlich. Lob gab es beispielsweise auch für die Stützpunkttrainings, die stets großen Zuspruch finden. Die Verantwortlichen der Vereine diskutierten auch die Zukunft des Stützpunkts Süd/West unter der Leitung von Wolfgang Kiesel (SSV Wildpoldsried). Denn durch den Bayerischen Radsport-Verband (BRV) wird es vermutlich keine Unterstüt-

zung mehr geben. Einen Stützpunkt Schwaben wünschten sich die Jugendtrainer unter der Obhut des Bezirks. Jugendleiter Christian Brenner erklärte sich bereit, ein Konzept in enger Zusammenarbeit mit Kiesel, Swen van Thiel und Jonas Costian vom RC Kaufbeuren auszuarbeiten.

Es ging aber nicht nur um den Nachwuchs, sondern auch um die geringe Teilnehmerzahl am Bezirkstag. Manch einer sprach sogar von „beschämenden Zuständen“. Konkrete Vorschläge, wie dies zu ändern wäre, blieben aber aus. Eine Möglichkeit wäre, dass sich zum Beispiel jede Radabteilung im Bezirk bei den Versammlungen vorstellt – wie in diesem Jahr die Kunstradabteilung des RC Pfeil Augsburg. (csc)



Edmund Nebel



Bei der Versammlung des Radbezirks Schwaben wurde der erfolgreiche Radnachwuchs ausgezeichnet. Unser Foto zeigt: (von links) Swen van Thiel mit seiner Tochter Sina van Thiel vom RSC Kempten sowie Ingo Krüger mit seinem Sohn Benjamin Krüger vom TSV Niederstaufen.

Fotos: Christine Schmidt